

Mag.^a Sandra Konstatzky
Leiterin der Gleichbehandlungsanwaltschaft

gaw@bka.gv.at
+43 1 53 20 244, Nulltarif: 0800 206 119
Taubstummengasse 11, 1040 Wien

An das Präsidium des Nationalrates
Stellungnahmen.Petitionsausschuss@parlament.gv.at

Geschäftszahl: 61/PET vom 27.5.2021 (XXVII. GP)

Petition betreffend „VOLLER Schutz vor Hass & Diskriminierung“

Wien, 5. August 2021

Guten Tag!

Die Gleichbehandlungsanwaltschaft (GAW) nimmt zur **Petition betreffend „VOLLER Schutz vor Hass & Diskriminierung“**, folgendermaßen Stellung:

Die GAW als staatliche Einrichtung zur Bekämpfung von Diskriminierung und Förderung der Gleichstellung (Nationale Gleichbehandlungsstelle) unterstützt die vorliegende Petition in den wesentlichen Punkten.

Die GAW fordert seit langem die Schließung von bestehenden Gesetzeslücken betreffend den Schutz vor Diskriminierung auf Grund der sexuellen Orientierung und des Geschlechts sowie eine Klarstellung des bereits bestehenden Schutzes:

Es bestehen Lücken im Rechtsschutz im Teil III des GIBG. Es fehlt der Schutz vor Diskriminierung auf Grund des Geschlechts

- beim Sozialschutz, einschließlich der sozialen Sicherheit und der Gesundheitsdienste,
- bei sozialen Vergünstigungen und
- bei der Bildung.

Die GAW spricht sich für die Schließung dieser Schutzlücken auf.

Gänzlich fehlt der Schutz vor Diskriminierung auf Grund der sexuellen Orientierung Teil III des GIBG, also auch beim Zugang zu und der Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen, einschließlich Wohnraum. Die GAW weist in diesem Zusammenhang auch darauf hin, dass ebenfalls der Schutz vor Diskriminierung auf Grund der Religion und Weltanschauung und des Alters fehlt.

Ein Diskriminierungsverbot umfasst ebenfalls ein Verbot der Belästigungen und bietet damit auch Schutz vor Hass. Alle diese Schutzlücken sind aus der GAW dringend zu schließen.

Das GIBG ist immer noch in weiten Teilen binär formuliert. Auch wenn es Klarstellungen durch die Judikatur gibt, wird der Zugang zum Recht für transidenten, nicht-binären und intergeschlechtlichen Menschen durch diese ausschließenden Formulierungen erschwert. Das GIBG sollte daher im Sinne einer nicht- binären geschlechtersensiblen Schreibweise umformuliert werden. Die GAW unterstützt außerdem die Forderung in der Petition nach Klarstellungen im GIBG hinsichtlich Geschlechtsidentität, Geschlechtsausdruck und Geschlechtsmerkmale.

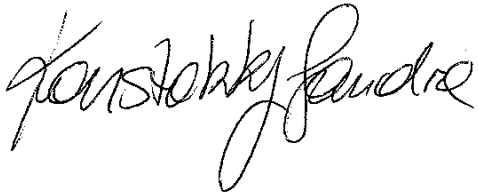
Die GAW unterstützt die Forderung nach einem nationalen Aktionsplan gegen Hass und Diskriminierung.

Die Europäischen Union hat erstmals eine ambitionierte LGBTIQ Equality Strategy für 2020-2025 vorgelegt. Ein Nationaler Aktionsplan könnte dies nutzen, um Initiativen innerstaatlich voranzutreiben. Die Gleichbehandlungsstellen und damit die GAW sind dabei wichtige Partner:innen.

Bezüglich der **Forderung nach einer bundesweiten Kompetenzstelle für LGBTIQ** weist die GAW darauf hin, dass sie als nationale Gleichbehandlungsstelle österreichweit ein umfassendes und unabhängiges Mandat zur Beratung und Unterstützung von Diskriminierungsopfern und für die Informations- und Bewusstseinsarbeit hat sowie mit den Stakeholder:innen in engem Kontakt steht. Es ist dabei auch die Aufgabe der GAW präventive Sensibilisierungsarbeit in Unternehmen, Organisationen aber auch in einschlägigen Institutionen (Bildung, Gesundheit, Sozialschutz) zu leisten. Aus unserer Sicht wäre ein **Ausbau vor allem auch der Regionalbüros der GAW** zielführender als die Schaffung einer neuen Stelle. So könnten die vorhandenen Ressourcen und Kompetenzen genutzt und gestärkt werden. Die GAW ist auch als Teil des europäischen Netzwerks der Gleichbehandlungsstel-

len (EQUINET) international vernetzt und die Europäische Kommission sieht in den Gleichbehandlungsstellen der Mitgliedsstaaten die wesentlichen Player:innen im Kampf gegen Diskriminierung und in der Förderung der Gleichstellung.

Freundliche Grüße

A handwritten signature in black ink, reading 'Konstatzky Sandra'. The signature is written in a cursive, flowing style.

Mag.^a Sandra Konstatzky

Leiterin der Gleichbehandlungsanwaltschaft